# Bayerns Philhellenismus 

22.-23. November 1991

Symposium an der Ludwig-Maximilians-Universität München aus Anlaß des 170. Jubiläums des griechischen Freiheitskampfes

Unter der Schirmherrschaft des Herrn Bayerischen Ministerpräsidenten, Dr. Max Streibl

## Ehrenkomitee:

Dr. Mathilde Berghofer-Weichner, Staatsministerin der Justiz; Georgios Souflias, Minister für Erziehung und religiöse Angelegenheiten; Hans Zehetmair, Staatsminister für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst; Prof. Dr. Anna Psarouda-Benaki, Kulturministerin; Georg Kronawitter, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München; Antonios Tritsis (Herr Tritsis ist im April 1992 verstorben), Oberbürgermeister von Athen; Prof. Dr. Wulf Steinmann, Rektor der Ludwig-Maximilians-Universität München; Prof. Dr. Petros Gemtos, Rektor der Universität Athen

## Programm

Freitag, 22. November, Große Aula der LMU:

| 15.15-15.25 | Musikalischer Auftakt, Philharmonia-Orchester, |
| :--- | :--- |
|  | Leitung: N. Hondrogiannis |

15.25-15.35 Begrüßung durch den Rektor der Universität Prof. Dr. Wulf Steinmann
15.35-15.45 Begrüßung durch Dr. Otto Wiesheu, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst
15.45-15.55 Begrüßung durch den Botschaftsrat der Botschaft der Republik Griechenland in Bonn Panos L. Goumas
15.55-16.05 Musik
16.10-16.55 Festvortrag Prof. Dr. Michael Stathopoulos, Altrektor der Universität Athen: »Bayerns Philhellenismus und die Gesetzgebungspolitik der Bayern in Griechenland - vor allem auf dem Gebiet des Zivilrechts«

Kleine Aula:
17.15-18.00 Dr. Klaus Vierneisel, Direktor der Glyptothek München: »Ludwigs I. Verlangen nach dem >Reinen Griechischen Stik in der Kunst« (mit Lichtbildern)
18.00-18.45 Dr. Dr. Theodor Nikolaou, Professor für Orthodoxe Theologie: »Maurers Einfluß auf die griechische Kirchenpolitik«
19.00-21.00 Empfang durch die Ludwig-Maximilians-Universität im Senatssaal der LMU

Samstag, 23. November, Kleine Aula:
10.00-10.45 Dr. Emanuel Turczynski, Professor em. für Geschichte Ost- und Südosteuropas: »Bayerische Hochschullehrer und griechische Studenten«
10.45-11.30 Dr. Gerhard Grimm, Professor für Geschichte Ost- und Südosteuropas: »Das Bild Griechenlands in Bayerns Schulen<
11.45-12.30 Dr. Armin Hohlweg, Professor für Byzantinistik und neugriechische Philologie: »Der Philhellenismus und die Anfänge einer neuen Universitätsdisziplin«
12.30-13.15 Dr. Heinrich Scholler, Professor für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Rechts- und Staatsphilosophie: »Die Entwicklung des neuen griechischen Staates aus der Sicht Friedrich von Thierschs"
13.15-15.00 Empfang im Senatssaal der LMU
15.15-17.15 Podiumsdiskussion: Philhellenen und »Philhellenen« für das befreite Griechenland
außer den Vortragenden nehmen teil: Prof. Dr. Jan-Diether Murken, Leiter des König-Otto-Museums in Ottobrunn, Diskussionsleiter; Prof. Dr. Edgar Hösch, Institut für Geschichte Ost- und Südosteuropas; Prof. Dr. Wasilios Mathiopoulos, Panteion-Universität Athen; Dr. Ludwig Spaenle, Bayerischer Rundfunk

Veranstaltet durch:
das Institut für Orthodoxe Theologie (Prof. Dr. Dr. Th. Nikolaou), das Institut für Politik und öffentliches Recht (Prof. Dr. H. Scholler), das Institut für Geschichte Ost- und Südosteuropas (Prof. Dr. G. Grimm) und den Club griechischer Akademiker (Rechtsanwalt G. Papacharalampous), in Verbindung mit dem Griechischen Generalkonsulat in München (Generalkonsul K. Rodoussakis).

